

Fußgängerbrücke über die B 3

79312 Emmendingen



Die Brücke überführt einen Geh- und Radweg über die viel befahrene Bundesstraße 3, der eine Schule mit dem Umland verbindet. Das statische System ist ein Einfeldträger mit zwei kurzen Kragarmen. Als Tragwerk wird ein brückenhohes Fachwerkträgerpaar verwendet, das steigende und fallende Diagonalen, aber keine Vertikalstäbe hat. An den Untergurten sind Stahlprofile als Querträger im Abstand der Knotenfeldweiten abgehängt. Diese dienen dem liegenden Verband auf Untergurtebene als Vertikalstäbe und gleichzeitig sind darauf die Längsträger befestigt. Diese nehmen dann die Belagsbohlen auf.

Die ganze Brücke ist mit einem flachen Satteldach ausgestattet, und an einem Ende mündet sie in einen Pavillon. Der obere Horizontalverband liegt analog zum unteren auf Höhe der Obergurte. Bei beiden sind die Diagonalen mit Rundstahlzugstäben in gekreuzter Weise ausgeführt. Als Auflager und ebenso als Gabellager wurde eine rautenförmige Stahlhohlprofilkonstruktion integriert, die ihre Steifigkeit aus quer zur Ebene montierten Zugseilen erhalten, im Stil der liegenden Verbände. Die Rauten liegen deckungsgleich über einem Diagonalenpaar, so wird die Geometrie und Symmetrie erhalten. Alle Stahlteile sind in kräftigem Blau gehalten. Die Knotenverbindungen wurden mit Schlitzblechen und Stabdübeln bzw. selbstbohrenden Schrauben ausgeführt. Das Dach erhielt eine Schalung und eine Abdeckung aus Kupferblech mit Stehfalzverbindungen.

Um den unteren Teil der Brücke, der nicht mehr dem Schutz des Dachüberstandes unterliegt, auch zu schützen, wurde eine licht- und luftdurchlässige Horizontalschalung mit schrägstehenden Lamellen angebracht. Die Rauten wurden dicht verschalt. In der Werkstatt wurden zwei Hälften vormontiert, transportiert, vor Ort zusammengebaut und dann am Stück eingehoben.

Adresse

In der Kohlgrube
79312 Emmendingen-Wasser

Bauherr

Regierungspräsidium Freiburg
Kaiser-Joseph-Straße 167
79098 Freiburg

Tragwerksplanung und Ausführung

Schaffitzel Holzindustrie
Herdweg 23
74523 Schwäbisch Hall

Baujahr

2002

Fotograf

Klaus-Reiner Klebe, München

Konstruktion

Dreifeldrige Fachwerkbrücke verkleidet und überdacht, offene Bauweise

Objektdateien

Gesamtlänge 36,00 m, Breite 3,50 m



